



## **NIEDERSCHRIFT**

<b>Sitzung:</b>	Bauausschuss IV/29
<b>Sitzungstag:</b>	Dienstag, den 15.09.2020
<b>Sitzungsort:</b>	Alte Drahtzieherei, Wupperstraße 8
<b>Beginn:</b>	17:30 Uhr
<b>Ende:</b>	18:25 Uhr

### **TAGESORDNUNG**

1. Öffentliche Sitzung
  - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
    - 1.1.1. Verpflichtung sachkundiger Bürger und Einwohner
    - 1.1.2. Einwohnerfragestunde
    - 1.1.3. Anerkennung der Tagesordnung
  - 1.2. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
  - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW
  - 1.4. Beschlüsse
    - 1.4.1. Raumsituation Schulzentrum Mühlenberg  
Vorlage: V/2020/290
  - 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
  - 1.6. Empfehlungen an den Rat
  - 1.7. Anfragen
  - 1.8. Anträge
  - 1.9. Mitteilungen
  - 1.10. Verschiedenes
2. Nichtöffentliche Sitzung - entfällt



## Hansestadt Wipperfürth

# ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung Bauausschusses,  
am 15.09.2020  
von 17:30 Uhr bis 18:25 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Finthammer, Horst CDU

#### **Ratsmitglieder**

Berster, Heribert CDU

Brachmann, Peter SPD

Bremerich, Josef CDU

Felderhoff, Klaus-Dieter UWG

Flosbach, Thomas CDU

Goller, Christoph Bündnis 90 / DIE  
GRÜNEN

Sax, Bernd CDU Vertretung für Herrn Niclas  
Höhfeld

Schnippering, Bernd CDU

#### **sachkundige Bürger**

Baldsiefen, Günter Bündnis 90 / DIE  
GRÜNEN

Berger, Christian CDU Vertretung für Herrn Hans-  
Dieter Wysuwa

Blank, Sascha CDU

Klockner, Gerhard SPD

Küster, Jörg CDU

#### **sachkundige Einwohner**

Holtfreter, Petra Inklusionsbeirat

#### **Bürgermeister**

von Rekowski, Michael parteilos

#### **Verwaltungsvertreter/in**

Kurotobi, Jörg intern

Marondel, Marius intern

Raabe, Marco intern

Willms, Herbert intern

**Schriftführerin**

Kolonko, Jennifer

intern

**Gäste**Görres, Brigitte  
Beilfuß, Wolfgangsic architekten gmbh  
Schulleiter der Konrad-  
Adenauer-Hauptschule**Es fehlten:****Ratsmitglieder**Höfeld, Niclas  
Metzger, Andreas

CDU

SPD

**sachkundige Bürger**Schmitz, Denis  
Virchow, Wolfgang  
Wysuwa, Hans-Dieter

SPD

UWG

CDU

# **1 Öffentliche Sitzung**

## **1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Bauausschussvorsitzende Herr Finthammer eröffnet die Sitzung und begrüßt den amtierenden Bürgermeister Herrn von Rekowski sowie die neu gewählte Bürgermeisterin Frau Loth, die Vertreter/innen der Verwaltung, die Ausschussmitglieder und die vertretene Presse. Die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

### **1.1.1 Verpflichtung sachkundiger Bürger und Einwohner**

Entfällt.

### **1.1.2 Einwohnerfragestunde**

Entfällt.

### **1.1.3 Anerkennung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne weitere Fragen anerkannt.

## **1.2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Entfällt.

## **1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW**

Entfällt.

## **1.4 Beschlüsse**

### **1.4.1 Raumsituation Schulzentrum Mühlenberg Vorlage: V/2020/290**

## **Beschluss:**

1. Zur langfristigen Sicherstellung der Raumbedarfe der Herrmann-Voss-Realschule (HVR) und der Konrad-Adenauer-Hauptschule (KAH) wird die Verwaltung mit der Umsetzung der erarbeiteten Variante 1 - Vollständige Übernahme der Klassenräume des Hauptschulgebäudes von 1966 (Altbau) durch die HVR beauftragt.
2. Im Rahmen der Umsetzung der Variante 1 erfolgen zur Sicherstellung einer zukunftsweisenden Raumaufteilung für die KAH im Hauptschulgebäude von 1970 (Neubau) bauliche Maßnahmen im Rahmen der Brandschutzsanierung der KAH.
3. Die für die notwendigen Umbaumaßnahmen voraussichtlich zu veranschlagenden Kosten i.H.v. 130.000 € werden im Haushalt 2021 bereitgestellt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, rechtzeitig einen alternativen Standort für die Musikschule zu prüfen und dem Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur Vorschläge bis zum Sommer 2021 zu unterbreiten. Unter anderem ist die Geeignetheit der Alten Post zu prüfen. Für die Verwaltung der Musikschule ist bereits Anfang 2021 dem Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur eine Lösung zu präsentieren.
5. Eine Möglichkeit der Qualifizierung der Aula ist in den weiteren Untersuchungen seitens der Verwaltung zu prüfen. Bereits angedachte Lösungsvorschläge sind im nächsten Bauausschuss vorzustellen.

## **Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

Frau Görres von der sic architekten gmbh aus Köln erläutert das Konzept. Herr Marondel nimmt Bezug auf die Vorlage und erläutert die Notwendigkeit der einberufenen Sondersitzungen. Diese wurde anberaumt, damit eine Berücksichtigung der angestrebten Baumaßnahmen im Neubau der KAH noch im Rahmen der Brandschutzsanierung erfolgen kann. Die Raumbedarfe der Realschule werden im zweiten Schritt bei der energetischen Sanierung in vier Jahren näher definiert und geplant.

Herr Beilfuß legt die gemeinsamen Überlegungen von Seiten des RGM, der Verwaltung und den Schulen dar. Im Endergebnis priorisieren alle gemeinsam die Aufteilung in kleinere Klassenräume, um das Lernen in Kleingruppen ermöglichen zu können. Zusätzlich bittet Herr Beilfuß die Ausschussmitglieder und die Verwaltung, eine Prüfung der Sanierungsmöglichkeiten der Technik der Aula vorzunehmen.

Herr Berster fragt Frau Görres, ob sichergestellt ist, dass die Planung des Raumbedarfs über die nächsten vier Jahre mit den Entwicklungen rund um die Schülerzahlen übereinstimmen und abzusehen ist, ob sich nach diesen vier Jahren ein erneuter erhöhter Raumbedarf ergeben könnte.

Zudem hinterfragt Herr Berster die kalkulierten Kosten von 130.000 €. Herr Felderhoff bittet um eine Ergänzung der Pläne rund um den Altbau in der Niederschrift.

Außerdem ist für ihn fraglich, ob die aktuelle Ausarbeitung mit dem Schulentwicklungsplan übereinstimmt

Bezüglich der Doppelraumnutzung mit der Musikschule bittet Herr Brachmann um Erläuterung, welches Konzept für die zukünftige Nutzung der Musikschule erarbeitet worden ist.

Frau Görres bestätigt die Raumplanungen in Hinblick auf die zu erwartenden Schülerzahlen, da hier Abstimmungen eng mit Herrn Beilfuß getroffen worden sind und ist zuversichtlich, dass auch nach den vier Jahren die Raumplanung ausreichend ist. Die Kosten bleiben aufgrund der Synergieeffekte im Zuge der Brandschutzsanierungsmaßnahmen so gering. Würde das Konzept zu einem anderen Zeitpunkt, losgelöst von der Brandschutzsanierung, umgesetzt werden, könne man von einer Kostensteigerung von rund 30 % ausgehen. Begünstigend kommt hinzu, dass man die Gebäudesubstanz sehr gut kenne, sodass z.B. nicht mit überraschenden Schadstoffen gerechnet werden muss.

Die Pläne vom Altbau wurden nicht hinzugefügt, weil dieser nicht das Konzept betrifft. Mögliche Umbaumaßnahmen werden erst in der Zukunft geprüft.

Herr Mederlet skizziert den bisherigen Verlauf der Beratungen und der Konzeptentwicklung.

Herr Marondel bekräftigt die Korrespondenz der Umbaumaßnahmen im Rahmen der Brandschutzsanierung und des Schulentwicklungsplans. Ziel sei es nicht, den rein rechnerischen Flächenüberhang von 1.500 m<sup>2</sup> auf null zu setzen, sondern die Qualität in den Schulen sicherzustellen.

Die derzeitigen Planungen stellen heraus, dass mittelfristig über einen Auszug der Musikschule nachgedacht werden muss, weil die Realschule die Räume brauchen wird. Eine verwaltungsinterne Prüfung der Unterbringung in alternativen Gebäuden findet derzeit statt.

Herr Mederlet schlägt vor, der Beschlussvorlage einen weiteren Punkt bezüglich der Musikschule hinzuzufügen.

Herr Bürgermeister von Rekowski spricht die Weiterentwicklungsperspektive der Musikschule an, welche nun auch Unterricht für den Vormittag plant. Diese sind jedoch noch nicht endausgereift.

Frau Holtfreter möchte wissen, ob beim Konzept auch die Ansprüche der Inklusion bedacht worden sind. Beispielsweise, ob auch Toilettenbereiche mit saniert werden.

Für Frau Bilstein ist fraglich, wie umfangreich die Umbaumaßnahmen im Rahmen des Unterrichtsgeschehens, gerade während der Corona-Pandemie, den Unterricht beeinträchtigen werden.

Frau Görres erklärt, dass die Betrachtungen rund um Inklusion nicht einbezogen wurden, da es sich hierbei um eine Brandschutzsanierung handelt. Während des Umbaus wird je ein Umbaubereich frei gezogen, woraus sich eine Beeinträchtigung ergeben wird. Eine Begegnung zwischen Schülern und Bauarbeiten wird es nicht geben. Der freigezogene Bereich zieht in ein Interimsgebäude, welches sich aus Containern, im Sinne einer Schulcontaineranlage zusammensetzt. Da die Schule drei Treppenträume besitzt, wurde die Schule in der Planung gedrittelt, sodass die Wege gut

getrennt werden können. Geplant ist, dass die Realschule während der Sanierung komplett auszieht. Die Musikschule geht in die Konrad-Adenauer-Hauptschule, da der Unterricht hauptsächlich nachmittags stattfindet. Sobald ein Umbauabschnitt abgeschlossen ist, muss der nächste Bauabschnitt freigezogen werden.

Herr Brachmann bittet Herrn Raabe um einen Termin, wann die Aula umgebaut werden soll. Herr Raabe gibt im Nachgang zu dieser Sitzung wie folgt Stellung: *Die energetische Sanierung der Aula ist im ersten Bauabschnitt vorgesehen, der zu Ostern 2021 beginnen soll. Weiterhin zu klären ist der Umgang mit der veralteten Bühnentechnik, wie auch von dem Schulleiter gewünscht. Hier ist eine Investition in aktuelle Veranstaltungstechnik angemessen.* Ergänzend zur Inklusionsbetrachtung während der Planung fügt Herr Raabe hinzu, dass die Umbauarbeiten im Rahmen des Brandschutzkonzeptes immerhin Feststellanlagen der Türen beinhalten, welche das Durchschreiten erleichtern und sich ein Aufzug im Gebäude befindet. Die Ertüchtigung des Gebäudes im Rahmen der Brandschutzsanierung betrachtet tatsächlich andere Aspekte, als die der Inklusion, welche größere Umbaumaßnahmen mit sich zögen.

Herr Finthammer greift den Vorschlag von Herrn Mederlet und vom Ausschuss für Schule und Soziales auf und schlägt ebenfalls eine Abstimmung über die Beschlussvorlage sowie deren Erweiterung bezüglich der Musikschule und der Aula vor.

## **1.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss**

Entfällt.

## **1.6 Empfehlungen an den Rat**

Entfällt.

## **1.7 Anfragen**

Entfällt.

## **1.8 Anträge**

Entfällt.

## **1.9 Mitteilungen**

Entfällt.

**1.10      Verschiedenes**

Entfällt.

**2            Nichtöffentliche Sitzung - entfällt**

---

Horst Finthammer  
- Vorsitzende/r -

---

Jennifer Kolonko  
- Schriftführer/in -